

Starke Leistungen der Rheintalerinnen

Am Pfingstwochenende fand im Athletikzentrum St. Gallen die Schweizer Meisterschaft der Rhythmischen Gymnastik statt.

In neun Kategorien kämpften 54 Einzelgymnastinnen und 22 Gruppen um nationale Titel. Dabei waren die vier Rheintaler Kaderymnastinnen Lea Schefer und Leni Leufen bei den Juniorinnen sowie Elisiana Nikaj und Shania Hutter (Jugend).

Unter dem Co-Präsidium von Birgit Leufen und Marcel Zeller organisierte das regionale Leistungszentrum RLZ RG Ost den Anlass, der einwandfrei ablief. Das zahlreich erschiene Publikum bestaunte das hochstehende Niveau der Vorführungen und genoss die gute Stimmung in der würdigen Arena des Athletikzentrums.

Leufen und Hutter erreichen fünfte Plätze

Die Berneckerinnen Lea Schefer (15-jährig) und Leni Leufen (14) lieferten sich ein packendes Duell in der Juniorinnen-Kategorie P5 (Jahrgang 2007/08). Sie zeigten im Mehrkampf vier Übungen mit Ball, Reif, Keulen und Band. Lange hatte Lea Schefer die Nase vorn. Nach der letzten Übung mit Band, die Leni Leufen sauber turnte, schob sie sich mit total 88,10 Punkten (23,60 Ball, 19,70 Reif, 22,30 Keulen, 22,50 Band) auf den sehr guten fünften Platz vor. Die Übung mit dem Reif, bei der die Musikeinspielung zu Beginn nicht ganz klappte, kostete Leufen eine noch bessere Platzierung.

Lea Schefer belegte mit 0,2 Punkten Rückstand und total 87,90 (23,30 Ball, 22,05 Reif, 21,65 Keulen, 20,90 Band) den siebten Platz. Zudem konnte sich Leni Leufen für die Gerätefinals mit Ball und Band vom Sonntag qualifizieren, Lea Schefer für jenen mit Ball.

Die zehnjährige Shania Hutter, RG Diepoldsau-Schmitter, zeigte in der Jugend-Kategorie P2 (Jahrgang 2012/13) eine beeindruckende Leistung. Sie hatte dem Kampfgericht drei Übun-



Leni Leufen bei ihrer Übung mit dem Ball am Samstag.

Bild: rez



Elisiana Nikaj, RG Berneck, erreichte den zwölften Rang.

Bild: rez



Die zehnjährige Shania Hutter verpasste das Podest knapp.

Bild: pd



Lea Schefer zeigte eine schöne Übung mit dem Reif.

Bild: rez

gen zu zeigen. Mit Keulen erreichte sie mit 20,85 Punkten die zweitbeste Note ihrer Kategorie. Am Schluss reichte es mit total 56,65 Punkten (17,60 ohne Handgerät, 18,20 Reif, 20,85

Keulen) zum fünften Platz. In der Jugend-Kategorie P3 (Jahrgang 2010/11) erreichte die elfjährige Elisiana Nikaj, Berneck als jüngerer Jahrgang mit einer konstanten Leistung den guten

zwölften Rang mit 71,85 Punkten (19,35 ohne Handgerät, 18,60 Reif, 17,85 Ball, 16,05 Band).

Am Sonntag war dann wieder die Reihe an Leni Leufen,

die in den Gerätefinals turnte. Sie zeigte zwei saubere Übungen in den Gerätefinals der Juniorinnen-Kategorien P4/P5 (Jahrgänge 2007-09) mit Ball und Band. Besonders mit dem

Band konnte sie sich noch steigern und wurde dafür vom Kampfgericht mit starken 23,95 Punkten belohnt. Dies reichte für den sehr guten vierten Platz. Mit dem Ball gab es für sie 23,65 Punkte und ein Diplom für den siebten Rang.

Die Konkurrenz in den Gerätefinals war wie an der ganzen Meisterschaft sehr stark – insbesondere mit Norah Demierre/FSG Lucens, Lauren Grüniger/RG Glarnerland und Sophia Carlotta Chiariello/RG Länggasse, die für die Mitte Juni in Tel Aviv anstehenden Europameisterschaft selektioniert sind.

Lea Schefer hatte sich ebenfalls für den Gerätefinal mit Ball qualifiziert, musste aber aufgrund der anhaltenden Verletzung vorzeitig forfait geben.

Erfolgreiche Gymnastinnen des RLZ RG Ost

Lokalmatadorin Chiara Dotzauer von der RG Teufen holte sich im Mehrkampf in der höchsten Kategorie P6 (Elite) knapp hinter Livia Maria Chiariello, RG Länggasse, die Silbermedaille. In den vier Gerätefinals holte sie Gold mit dem Ball und je eine Silbermedaille mit dem Band und dem Reif.

Bereits am kommenden Montag wird Chiara Dotzauer mit der Schweizer Delegation nach Tel Aviv reisen, wo sie zwischen dem 15. und dem 19. Juni an den Europameisterschaften als Gymnastin der Elitekategorie zum Einsatz kommt.

Mit der 13-jährigen Lhadon Tsensatsang, RG Ems, und Ana Zeller, 12, RG Opfikon-Glattbrugg, gewannen zwei weitere Gymnastinnen des regionalen Leistungszentrums RLZ RG Ost St. Gallen dank ihrer konstanten, guten Leistungen im Mehrkampf die Bronzemedaille. (rs)

Mehr Bilder auf rheintaler.ch
Rangliste auf www.rgform.eu